



Gemeindevorstandssitzung vom 30. Januar 2013

Anwesend: Kleinstein Hans(Vorsitz)
Jäger Arno
Jenal Ludwig

Sirenentest 2013

Bei den jährlichen gesamtschweizerischen Sirenentests wird die Funktionalität der Sirenen überprüft. Einerseits soll das Funktionieren der Sirenen bei Handauslösung durch die Gemeinden und andererseits das Fernsteuerungssystem bei zentraler Auslösung aller Sirenen durch die Kantonspolizei getestet werden. Die Handauslösung bezweckt, dass die Gemeinde jederzeit selbständig in der Lage ist, im Katastrophenfall die Bevölkerung zu alarmieren.

Der Sirenentest 2013 ist gemäss Schreiben vom Amt für Militär und Zivilschutz (AMZ) vom 11. Januar 2013 durch die Gemeinden an allen Sirenen am Mittwoch, 6. Februar 2013 um 13.30 Uhr durchzuführen.

Es ist zu beachten, dass mehrere Funktionäre (Angehörige der Feuerwehr, Gemeindeangestellte, Schulhausabwarte etc.) Kenntnis über die Handauslösung haben. Erfahrungsgemäss sind im Katastrophenfall nie alle Funktionäre verfügbar.

Durch die Kantonspolizei werden alle Sirenen, die der Fernsteuerung angeschlossen sind, ausgelöst (Mittwoch, 6. Februar 2013 um 14.00 Uhr).

Das Ergebnis muss pro Sirene dem AMZ am 6. Februar 2013 bis 15.00 Uhr via Internet mitgeteilt werden.

Die Bevölkerung ist in ortsüblicher Weise über die Durchführung der Sirenentests und über die Verhaltensregeln bei Alarmauslösung ausserhalb der angekündigten Sirenentests zu informieren.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben vom AMZ bezüglich Sirenentest 2013 zur Kenntnis. Es wird an den für die Durchführung der Sirenentests zuständigen Mitarbeiter, Emil Denoth, zur Bearbeitung und Information der weiteren Organe innerhalb der Gemeinde Samnaun weitergeleitet.

Die Bevölkerung wird mittels Anschlag am Schwarzen Brett und Publikation auf der Homepage der Gemeinde Samnaun (www.gemeindesamnaun.ch) über die Durchführung der Sirenentests und über die Verhaltensregeln bei Alarmauslösung ausserhalb der angekündigten Sirenentests informiert.

Einführung Eidgenössisches Grundbuch – Diverse Beschlüsse

Bezüglich Einführung des Eidgenössischen Grundbuchs für das Gebiet der Gemeinde Samnaun liegen dem Gemeindevorstand drei Anmeldungen bezüglich Besitzesansprüchen vor.

Der Gemeindevorstand hat die Anmeldungen behandelt und die Beschlüsse in Abstimmung mit dem Grundbuchamt gefällt und den Betroffenen mitgeteilt.

Falls die Grundeigentümer mit dem Entscheid des Gemeindevorstandes nicht einverstanden sind, können sie die ganze Angelegenheit an die Bereinigungskommission weiterleiten lassen. Dies hat innerhalb von drei Wochen seit Zustellung des entsprechenden Entscheides zu erfolgen. Falls sie sich innerhalb der Frist nicht zu dieser Angelegenheit melden, wird das Grundbuchamt Samnaun sie als erledigt ad acta legen.

Gesuch um Polizeistundenverlängerung bis 02.00 Uhr

Mit Schreiben vom 20.01.2013 ersucht ein Gastwirtschaftsbetrieb um Verlängerung der Polizeistunde bis 02.00 Uhr mit Beginn ab 1. Februar 2013.

Gemäss Art. 8 des revidierten Gastwirtschaftsgesetzes wird die Polizeistunde für alle Gastwirtschaftsbetriebe grundsätzlich auf 24.00 Uhr festgesetzt. Gemäss Art. 13 dieses Gesetzes bedarf die Durchführung regelmässiger Tanzveranstaltungen (Dancing, Discothek, Bar etc.) einer besonderen Bewilligung des Gemeindevorstandes. Die Bewilligung wird nur erteilt, wenn hierfür ein ausgewiesenes Bedürfnis besteht und die öffentliche Ruhe, Ordnung und Sicherheit nicht gefährdet ist (Abs. 1). Für solche Betriebe wird die Polizeistunde generell auf 02.00 Uhr festgesetzt (Abs. 2). Der Gemeindevorstand widerruft die Bewilligung, wenn die Voraussetzungen für die Erteilung nicht mehr erfüllt sind (Abs. 3).

Der Vorstand hat das Gesuch behandelt und erteilt dem Betrieb die Verlängerung der Polizeistunde bis 02.00 Uhr ab 1. Februar 2013 mit entsprechenden Auflagen.

Allen Betrieben, welchen die Verlängerung der Polizeistunde bis 02.00 Uhr bewilligt wird, werden jeweils vom Gemeindevorstand die entsprechenden Auflagen schriftlich mitgeteilt.

Swiss Snow Happening – Anfrage Sponsoring

Engadin Scuol Samnaun informiert mit Schreiben vom 10.12.2012 über den Event Swiss Snow Happening. Vom 17. – 21. April 2013 treffen sich in Samnaun ca. 1'500 Schneesportlehrer aus der ganzen Schweiz zum Saison-Finale.

Das OK vom Swiss Snow Happening ist auf der Suche nach Sponsoren für den Event und bittet um Prüfung, beim Swiss Snow Happening als Sponsor aufzutreten.

Der Gemeindevorstand hat die Sponsorendokumentation geprüft. Er ist der Meinung, dass die verschiedenen Gemeindebetriebe (Alpenquell Erlebnisbad, Sennerei Samnaun, EW Samnaun) den Event durch entsprechende Inserate im Programmheft unterstützen sollten. Dies werden jedoch die einzelnen Betriebsleiter entscheiden.

Die Gemeinde wird nicht als Eventsponsor auftreten, den Anlass jedoch mit Arbeitsleistungen in einem Umfang von max. 100 Arbeitsstunden (= CHF 6'000.00) unterstützen (u.a. Langlaufloipenpräparierung, Aufbau, Verkehrsregelungen, Aufräumarbeiten usw.).

Reform Finanzausgleich Graubünden – Informationsveranstaltung 06.02.2013 in Zernez

Der Kanton Graubünden hat die Reform des Finanzausgleichs in Vernehmlassung geschickt. Diese Reform hat auch Auswirkungen für die Region der Pro Engiadina Bassa (PEB). Am 6. Februar 2013 um 10.00 Uhr findet im Auditorium des Nationalparkes in Zernez darum eine Informationsveranstaltung für Gemeindevertreter zu diesem Thema statt.

Der Finanzverantwortliche der Gemeinde, Kurt Westreicher, wird an der Informationsveranstaltung teilnehmen und sich über die Auswirkungen der Reform des Finanzausgleichs informieren.

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung wird der Gemeindevorstand entscheiden, ob die Gemeinde Samnaun im Rahmen der Vernehmlassung an der Stellungnahme der PEB mitarbeitet.

Samnaun, 06.02.2013/sp